

KAOS !

2. Ausgabe der Kleinanzeigenzeitung Osnabrück.
Wir orientieren uns an den Themen der Montags-Mahnwachen.
Montag, den 28. Juli 2014 - Frieden ist der Weg!

Das TTIP – auch Freihandelsabkommen genannt!

In Brüssel existiert irgendwo ein kleines Büro, das nur ausgewählten Abgeordneten offen steht. Dort kann das TTIP eingesehen werden. Aber jeder, der die Gnade erhält, einen Blick in dieses Abkommen zu werfen, darf weder Notizen machen noch nachher ein Sterbenswörtchen darüber verlieren. Das, was bekannt ist, öffnet US Konzernen ungeahnte Möglichkeiten, sich hemmungslos zu bedienen. Hier einige Beispiele: Fracking, Wasserprivatisierung, Anbau genmanipulierter Pflanzen bis hin zum Ausgleich entgangener Gewinne aus dem Steueraufkommen der EU etc etc etc. Nun wird verlautbart, das Abkommen sei vom Tisch, da es zu viel Widerstand gäbe. Man mag beobachten, ob das auch wirklich der Fall ist? Dem gegenüber steht das Zitat von Junker, ... „Wenn es zuviel Widerstand gibt, ziehen wir uns zurück und bringen es später wieder ein!“
nick

Wie macht man Geld?

Das Geldsystem, ja das gesamte Finanzsystem ist ins Gerede gekommen. Kein Wunder, wenn unsere Politiker gewissenlos hunderte von Milliarden in schwarzen Löchern versenken um Banken zu retten und kein Ende dieser schizophrenen Aktionen in Sicht ist. Für sie ist das einfach. Sie drucken Schuldverschreibungen und verkaufen sie als Staatsanleihen und Bundesschatzbriefe an den Finanzmärkten. Der normale Bürger macht auf die Gleiche Art und Weise Geld, was sich im altdeutschen von „gilt“ und im englischen von „guilty“ ableiten lässt, was schuldig - Schuld - bedeutet. Wir gehen zur Bank, beantragen einen Kredit und nachdem unsere Kreditwürdigkeit geprüft, wir vertraglich erklärt haben, das wir mit unserem zum Pfand bereitgestellten Besitz haften, können wir den Kreditvertrag unterzeichnen und die Bank eröffnet ein Konto, in das sie den vereinbarten Betrag einträgt. Das ist alles! Jetzt können wir unser neues Auto, unser Haus, unsere Reise oder was immer durch eine Überweisung oder auch in Bar bezahlen. Anschließend beginnt die Tilgung des Kredits. Wir zahlen in den vereinbarten Zeitabständen einen bestimmten Betrag zur Tilgung der Schuld **plus** Zinsen. Ändert sich unsere finanzielle Situation, so das wir nicht mehr in der Lage sind, den Kredit und/oder die Zinsen zu erfüllen, greift schnell das Mahnverfahren und am Ende steht häufig der Richter, der in der Regel wenig von Geldschöpfung versteht. Für sein Urteil ist nur maßgeblich, dass der Gläubiger derjenige ist, dem er glauben muss und der Schuldner, der die Schuld hat. So droht am Ende der Insolvenz oder gar die Zwangsversteigerung der Sicherheit des Kredits.

Aus Sicht der Bank stellt sich das etwas anders dar. Sie muss lediglich nur 1% des auszuleihenden Betrages in den Kredit einfließen lassen und sie handelt schon mit dem unterschriebenen Kreditvertragsoriginal, das an den Finanzmärkten als Schuldverschreibung gehandelt wird und damit hat sie schon den ersten Gewinn erzielt. Damit müsste das Konto eigentlich ausgeglichen sein. Es bedürfte also keiner Rückzahlung mehr. Der zweite Gewinn der Bank ist die Rückzahlung plus Zinsen oft über Jahre oder Jahrzehnte. Der dritte Gewinn der Bank tritt ein, wenn der Kreditnehmer in Schwierigkeiten gerät und nicht mehr zahlen kann. Die Bank bekommt den Erlös aus der Kreditausfallversicherung und aus der Zwangsversteigerung. Sollte noch ein Rest an Forderungen bestehen, wird sich der Schuldner sein Leben lang damit abfinden müssen, weiter Schuldner der Bank zu sein. Das Perfide dabei ist, dass das Geld eigentlich nie existiert hat. Es wurde lediglich nur mit einer Zahl auf einem Konto im Computer aus dem Nichts geschaffen. Auch der landläufige Aberglaube, hier würde das Geld der Sparer verliehen ist ein Märchen, den das Geld der Sparer wird an der Börse angelegt. Beim Finanzamt muss jeder Steuerbürger jeden Geldbetrag auf Heller und Pfennig nachweisen. Sollte er einen Betrag nicht belegen können, muss er die Herkunft nach dem Geldwäschegesetz bis in die dritte Instanz nachweisen. Die Bank muss es nicht nachweisen und sie kann es auch nicht nachweisen, dass das Geld schon vorher existiert hat. Da fällt mir das Zitat von Berthold Brecht ein. „Was ist ein Bankraub im Vergleich zur Gründung einer Bank?“

Gerade ist das Buch „Bankster Club“ von Harvey Friedman, einem österreichischen Autor auf den Markt gekommen. Er beschreibt darin die Methoden des österreichischen Finanzsystems. Warum sollte sich das von unserem unterscheiden? Ein von ihm kreierter, recht witziger Werbespruch für Banken lautet: „Kommen Sie zu uns! Sie haben das Geld und wir die Erfahrung! Und nach einigen Jahren haben wir Ihr Geld und Sie die Erfahrung!“ Er steht im Umfeld von Prof. Franz Hörmann, der mit seinem Informationsgeld ein neues System

vorgestellt hat, das wirklich eine gute Alternative für ein gerechtes Finanzsystem darstellt. Er hat in Österreich den Verein für Kreditopferhilfe ins Leben gerufen und bereitet nun eine Sammelklage gegen die Banken vor. Es würde mich unendlich freuen, wenn auch wir einen solchen Verein auf die Beine stellen könnten! Ich habe hier versucht, euch einen groben Überblick zu verschaffen. Im Internet findet ihr hunderte, ach tausende Beiträge zu diesem Thema. Denkt bitte darüber nach und informiert euch. Nick

Der Zins!

Ein kleines Finanz - mathematisches Spiel: Stellt euch vor, ihr hättet gerade eine Bank gegründet und würdet mit neuem Geld handeln. Nennen wir es Klim Bim oder wie ihr wollt, egal. 10 Kunden schließen Kreditverträge über jeweils 100,-- Klim Bim ab mit einem Zinssatz von 5%. Rückzahlung nach einem Jahr plus Zinsen. Nehmen wir an, diese insgesamt 1000,-- Klim Bims, die du ausgeliehen hast, wären bis auf weiteres die einzigen Klim Bims die existieren. Nach einem Jahr muss jeder Kreditnehmer den Betrag, also 100,-- Klim Bim plus 5% zurück zahlen. Nach Adam Riese wären das 105,-- Klim Bim. Da aber nur jeder der 10 Kreditnehmer 100,-- Klim Bim zurückzahlen kann, besteht das Problem, wie er an die zusätzlichen 5,-- Klim Bims heran kommt, denn die existieren ja nicht. Nun könnten die Kreditnehmer dir erklären, dass es ihnen nicht möglich ist die Zinsen auf zu bringen und das du ihnen als Banker einen weiteren Kredit geben sollst. Aber leider hast auch du als Banker, (das gibt es zwar in der Realität nicht, aber nehmen wir es einmal an) kein Klim Bim mehr, um es erneut aus zu leihen. Leider musst du als Banker natürlich auf einer vollständigen Rückzahlung plus Zinsen bestehen. Anderen Falls, so ist es nun mal vertraglich vereinbart, musst du andere Maßnahmen ergreifen. Diese Mangelproblematik produziert nun ein weiteres Spiel, das wir als Kinder oft gespielt haben. Es nennt sich die Reise nach Jerusalem. Ihr kennt das, es gibt einen Anzahl von 10 Mitspielern, aber nur 9 Stühle und der, der beim Startschuss keinen Stuhl besetzt hat, ist der Verlierer. Überträgt man das auf die Situation der Kreditnehmer, so werden sie nun beginnen den anderen Kreditnehmern die zusätzlichen Klim Bims ab zu jagen, die sie benötigen, um den Kredit vollständig zurück zu zahlen.

Übertragen wir dieses Spiel in die Wirklichkeit, in unsere Gesellschaft, in der auch Kredite ausgegeben werden, ohne das Geld für den Zins mitgeschaffen wird, haben wir immer die gleiche Situation. Es fehlt immer ein Stuhl. Es herrscht permanent Mangel und deshalb jagen wir uns gegenseitig das Geld ab. Diese Problematik ist uns inzwischen so in Fleisch und Blut übergegangen, dass wir uns diesen Sachverhalt gar nicht mehr vorstellen können, geschweige denn, dass wir ihn überhaupt bemerken wollen. Für uns ist das alles normal geworden, wir hinterfragen die Dinge nicht. Wie können wir auch? Wir hetzen täglich im Hamsterrad und wollen uns dann, wenn wir einmal ein wenig Ruhe haben, keine Gedanken mehr machen.

Man stelle sich einmal vor, wie unsere Gesellschaft aussehen würde, wenn man den Zins abschaffen würde? Da er nicht mitgeschaffen wird, ist er ja eigentlich substanzuell gar nicht existent. Man verlangt ihn von uns und darum stecken wir Tag täglich in der Treitmühle oder machen uns Gedanken darum, wie wir unsere Mitmenschen übers Ohr hauen können, um die Euros zu kriegen, die wir brauchen um unsere Kredite zu zahlen. Man sollte sich einmal vorstellen, wie viele Fehlentwicklungen aus diesem Sachverhalt resultieren? Nick

Das Leben ist ein Spiel! Und die erste und einzige Regel lautet: Das Leben ist kein Spiel, es ist todernst! Und jeder, der behauptet es sei ein Spiel, wird bis aufs Äußerste bekämpft! (Paul Watzlawick)

MH 17, die Boeing 777 der Malaysian Airlines!

In der 1. Ausgabe habe ich ja schon einiges über diese entsetzliche Katastrophe geschrieben. Was war geschehen? Eine Boeing 777 der Malaysian Airlines war am 17.7. mit 298 Passagieren abgestürzt. Und sogleich, die Bruchstücke waren gerade erst auf den Boden aufgeschlagen, hieß es von Seiten der USA, man habe Erkenntnisse und es sei sehr wahrscheinlich, dass das Flugzeug von prorussischen Separatisten abgeschossen wurde.

Darauf hin setzte gleich eine Hetze der westlichen Medien gegen Putin und Russland ein, dem natürlich gleich die Alleinschuld an dem Unglück gegeben wurde. Die US Administration hatte zwar Erkenntnisse, die nach ihren Verlautbarungen mit hoher Wahrscheinlichkeit auf die prorussischen Separatisten hinwies, aber lieferte keine Beweise. Das Kriegsgebiet ist eines der best überwachten Gebiete überhaupt und man weiß, das zum Zeitpunkt des Unfalls, oder des Abschusses, eine NATO Übung lief, bei der das Gebiet und der Luftraum durch Radar und zusätzlich durch zwei amerikanische Satelliten beobachtet wurden. Man hatte also durchaus Beweise darüber, was dort geschehen ist. Man wollte sie nur nicht veröffentlichen.

Nun, inzwischen ist die Obama Administration zurück gerudert und hat Putin aus dem Kreis der Verantwortlichen entfernt. Trotzdem bleibt man bei den Beschuldigungen der prorussischen Separatisten, die

weder über dieses BUG Waffensystem verfügen, noch die Kenntnisse hatten, wie damit umzugehen ist. Das ist allgemein bekannt, doch die Hetze der Medien lässt nicht nach.

Man leugnet, dass der Regierung in Kiew Vertreter der Naziparteien angehören, meldet nicht, dass Raketenbatterien und Phosphorbomben gegen Städte und Wohngebiete eingesetzt werden und erwähnt in keinem Bericht, dass die Flugsicherung in Kiew der MH 17 einen anderen Kurs vorgegeben hat, der direkt über das Kriegsgebiet hinweg verlief. Man ist fassungslos, eindeutige Beweise werden einfach nicht zur Kenntnis genommen. Sie ergehen sich weiter in Schuldzuweisungen ohne stichhaltige Gründe und verhalten sich, als hätten sie vollends den Verstand verloren. Logisches Denken, dass sie stets von anderen einfordern, ist ihnen selbst anscheinend abhanden gekommen. Man versucht weiterhin die Regierung der Ukraine heraus zu halten, ergeht sich weiter in Lügen, unbewiesenen Beschuldigungen und droht sogar mit Sanktionen der Stufe 3. Es geht soweit, dass man fordert, die Tochter von Putin, die in Holland lebt, in Sippenhaft zu nehmen. Bei dieser Hysterie muss man zwangsläufig glauben, dass sich in den Regierungen, den Redaktionen der Fernsehanstalten und Hochglanzmagazinen, ja selbst bei den Schreiberlingen der Boulevardblätter blanker Hass, Raserei und unverhüllter Zorn darüber entlädt, dass sich die vorher so sauber inszenierte Propaganda nun angesichts der Wahrheit in heiße Luft auflöst. Die großen Männer der Politik und die leuchtenden Ritter der Medienanstalten stehen nun offen als Lügner da und sie scheinen es in ihrer unendlichen Arroganz, man könnte es auch Dummheit nennen, nicht einmal zu bemerken. Mir fällt da ein Spruch von Jim Humble ein: „Keiner ist so blind wie der, der nicht sehen will!“ Das Niveau dieses Trauerspiels ist nicht mehr zu unterbieten. Jeder, der sich von diesem Geschwafel einlullen lässt, ist zu bedauern.

Uns bleibt da nur, uns angewidert ab zu wenden und uns der Wahrheit zu zuwenden. Jedem, der auf die Umstände um den Flug der MH 17 schaut, bietet sich ein überaus spannendes Puzzle, eine Geschichte, die selbst die Produzenten der James Bond Filme vor Neid erblassen lässt. Mein Tipp ist eine Fals Flag Operation, aber macht euch selbst ein Bild, geht ins Internet und seht es euch an! Das ist spannender als jeder Geheimdienst Thriller.
Nick

Gaza, was dort geschieht ist Massenmord!

Ich habe vor einigen Tagen ein Video von den Angriffen der israelischen Armee auf Gaza gesehen! Da fällt mir nur die Situation des Warschauer Gettos ein. Was dort geschieht ist Massenmord! Die Israelis greifen mit ihrer gut ausgerüsteten Armee ein von ihnen und Ägypten hermetisch abgesperrtes Getto an, aus dem keiner entkommen kann. Sie beschießen Krankenhäuser, Schulen und die Wohnungen harmloser Familien und verkaufen uns dies als gerechten Krieg. ----- Unsere Medien stimmen ihnen zu, verstehen einfach nicht, weshalb jetzt über Proteste gegen den Krieg der Israelis gegen Gaza aufflammen und treten eine Antisemitismusdiskussion los, die jeder Grundlage entbehrt und praktisch jeden Juden auf der Welt, mag er diesen entsetzlichen Krieg nun unterstützen oder ablehnen, mit in diesen Konflikt hinein zieht. Die Wahrheit ist, Juden und Araber gehören beide zum Volksstamm der Semiten. Der Antisemitismus ist nur eine Worthülse wie Nazi oder Kommunist oder neu Rechts oder alt Links oder wer weiß was noch. Eine Schublade, die man aufzieht, wenn man die beeindrucken will, die gebannt vor ihren Fernsehern sitzen und nicht wissen, wie sich die Dinge wirklich verhalten. Die wahren Gründe findet man wenn man dem Geld und der Macht folgt. Die Mächtigen dort unten haben das Geld, den Einfluss und die Armee und sie schrecken nicht davor zurück, Menschen in Gettos zu sperren und dann mit Raketen auf sie zu schießen. Die Leute in Gaza haben leider kein Geld, keine Armee und keine Waffen, um dieser teuflischen Allianz die Stirn zu bieten.

Es fällt mir schwer darüber zu schreiben, die schrecklichen Bilder der toten und verletzten Kindern, ihren Müttern und Vätern, ihren Großmüttern und Großvätern stehen mir immer noch quer im Kopf. All das Leid und die Verzweiflung der zurück gebliebenen Angehörigen gellen mir bis heute in den Ohren.

Ich möchte hier einen Appell an unsere Politiker richten, wobei ich die Umschreibung > unsere < nur mit einem Fragezeichen kenntlich machen kann. Frau Merkel, Herr Steinmeyer, Herr Gabriel! Wir sind der drittgrößte Waffenlieferant der Welt! Unsere Industrie verdient sehr gut am Krieg. Sie haben jetzt das zweite U Boot kostenlos an Israel ausgeliefert und wahrscheinlich liefert sie auch Waffen. Sie beteiligen sich am Massenmord an wehrlosen Palästinensern, an Frauen und Kindern und alten Menschen! Der Großteil der Männer ist inzwischen tot oder sitzt in israelischen Gefängnissen. Wie können Sie mit dieser Schuld leben? An Ihren Händen klebt Blut! Wir, die Mahnwachen und auch jeder deutsche Bürger ruft Ihnen entgegen, „Von deutschem Boden soll niemals mehr Krieg ausgehen!“ Leisten Sie endlich Ihren Beitrag für ein friedliches Deutschland!
Nick

Der Weg in die Freiheit!

Raus aus dem BRD-System der Versklavung. Wie geht das?

*Personalausweisträger sind wirklich Personal der BRD Inc. in Washington DC gelistet mit den ganzen Tochterfirmen wie Bundestag, Bundesregierung, Finanzamt usw.
Wir sind dann Firmenangehörige, die die Firmengesetze der BRD zu befolgen haben. Mit der Beantragung des Personalausweises gibt man seine Bürgerrechte ab, auch die Menschenrechte und wird zum Sklaven, dokumentiert durch die GROSSCHREIBUNG des Namens, statt Familiennamens. Deshalb kann die BRD mit uns so umgehen! Wir sind dann Handelsgut.*

Wir können aber da raus, austreten aus der Firma. Die weigern sich erst, aber viele haben es geschafft, ganz legal. Aber es muss richtig gemacht werden. Ohne Personalausweis, BRD Austritt vollzogen ist man immer noch Deutscher/Deutsche! Mit dem Reisepass, einem internationalen Dokument kann man sich auch im System ausweisen, mit Meldebescheinigung auch KFZ zulassen.

*Damit man als Querulant nicht wie Mollath verschwindet, vorher unbedingt eine Vorsorgevollmacht für Betreuung und als Patient machen, Modell Nina Hagen zum Beispiel.
Das ist ganz wichtig, in de BRD sind zigtausende zwangspsychiatrisiert!*

Vor allem müssen wir uns selbst erkennen, wer sind wir, wer bin ich? Was will ich und bin ich sicher genug den Weg zu gehen. Wir müssen unsere Abstammung bis vor 1913 klären wenn wir unsere Geburtsrechte wahrnehmen wollen, denn die deutsche Staatsangehörigkeit kommt von Adolf, wenn möglich wollen wir unsere echte Staatsangehörigkeit wie Bayern, Preussen, Hamburg, Baden wiederhaben, denn dann sind wir wirklich frei!

*Soviel erst mal jetzt, informieren kann man sich zum Thema bei Freistaat-preussen.info
Freistaatpreussenblog.wordpress.com und ganz allgemein bei ddb-Pressagentur.de
Gruß Charly W.*

Bekanntmachungen:

Wir möchten auf die Mahnwache am 9.8. in Dortmund hinweisen. Näheres erfahrt ihr von Carsten.

*Wir möchten auch Filmabende mit anschließender Diskussion oder Informationsaustausch veranstalten.
Wer Ideen bezüglich eines Veranstaltungsortes hat, bitte meldet euch. nick.artenet@gmx.de*

Wenn Ihr Themen habt, die der Aufklärung eines jeden dienen, die euch immer schon auf den Nägeln gebrannt haben, schreibt sie nieder und schickt sie uns. Wir werden sie veröffentlichen, soweit sie nicht irgendeiner linken oder rechten Strömung entsprechen. Uns geht es um Frieden, Freiheit, Wahrheit und Gerechtigkeit!

Kleinanzeigen:

*Gebe 2 meiner Bilder gegen Gebot ab! Termine nach Vereinbarung unter nick.artenet@gmx.de
oder 0541 -38094535*

Biete kostenlos Schulung und gemeinsame Praxis bei Yoga und Meditation an. Nähere Informationen unter nick.artenet@gmx.de oder 0541 - 38094535

Suche Vogelscheuche oder Silberkugeln zur Abwehr von Greifvögeln. Biete dafür rein biologische, von freilaufenden, glücklichen Hühnern gelegte Eier an. Nähere Informationen unter t.poeter@web.de

*Ich lade euch ein, die Webseite HumanVisions.org zu besuchen. Eine gemeinnützige Stiftung in Osnabrück. Hier möchte man überschaubare, bürgernahe Projekte anstoßen, wofür Menschen zum mitmachen sich bitte melden mögen.
Helmut*

*Irlandurlaub, Ferienhaus an der Küste, bis 9 Personen, natürlich auch Kinder
Www.irland-erleben.de*

Computerhilfe: Sascha 0171/4044078 sascha_d_meyer@web.de